

«Chance for Children ist die Familie, die ich niemals hatte!»

Seit 23 Jahren stärkt das Gommiswaldner Hilfswerk Chance for Children Tausende von Strassenkindern in Ghana und ermöglicht ihnen neue Lebensperspektiven, zum Beispiel Janet, einem ehemaligen Strassenkind. Der Verein Chance for Children hielt kürzlich seine Mitgliederversammlung ab.

Präsident Martin Jud durfte eine stattliche Anzahl Vereinsmitglieder in Rapperswil begrüßen. Zur grossen Freude aller Anwesenden war Daniela Rüdüsili Sodja, die Gründerin und Leiterin des Strassenkinder-Hilfswerks, persönlich anwesend.

Der Jahresbericht des Präsidenten hob einige spezielle Leistungen des Teams von Chance for Children (CFC) in Ghana hervor: Über 2100 Kinder, Jugendliche und Familien haben im Jahr 2021 an Programmen von CFC teilgenommen. Zusätzlich profitierten 284 Kinder nach coronabedingten, langen Schulschliessungen von einem kurzfristig angesetzten «Back to School»- und «After School»-Programm.

Zwei neue CFC-Zweigstellen in Ghana ermöglichen durch Schulungen in Dorfgemeinschaften und auf der Strasse wertvolle Präventionsarbeit und erleichtern die Rückführung von Strassenkindern in ihre Familien. Ein weiteres Highlight ist der Start eines eigenen Berufsbildungsprogramms, das sich am dualen Ausbildungsprogramm der Schweiz orientiert und von welchem sowohl Jugendliche wie auch Lehrmeister profi-

tieren. Chance for Children arbeitet dabei mit lokalen und internationalen Firmen zusammen. Haltungen, Werte und Verantwortungsbewusstsein der jugendlichen Lernenden stehen besonders im Fokus. So können die ehemaligen Strassenkinder ihre Zukunftsaussichten markant verbessern.

Der Vereinsvorstand ist offen für neue Ideen und hofft auf vermehrten, engagierten und aktiven Freiwilligeneinsatz zum Wohle der Kinder in Ghana, so für Transporte von Verkaufsgegenständen, Standaufbau, Verkauf an Märkten und anderen Anlässen, Organisation von Baselnachmittagen und so weiter.

Beim Traktandum Wahlen wurde der gesamte Vorstand mit Präsident Martin Jud, Daniela Rüdüsili Sodjah, Isabella Eichmann, Sandra Selorm Ulrich und Rolf Leuzinger einstimmig wiedergewählt. Nachdem die Versammlung vereinfachenden Statutenänderungen zugestimmt hatte, stellte sich CFC-Geschäftsstellenleiterin Aleksandra Orman, Eschenbach, selber vor und erzählte begeistert von ihrer erfüllenden, spannenden Arbeit. Mit einem grossen Dank an Daniela Rüdüsili Sodjah und ans ganze

CFC-Team in Ghana schloss Präsident Martin Jud den offiziellen Teil ab.

Bundesligastars spielten mit Kindern

Die Gründerin und Co-Leiterin von CFC berichtete im zweiten Teil wiederum sehr eindrücklich und überzeugend von ihrer Arbeit und der Leistung und Motivation des 70-köpfigen CFC-Teams in der nicht einfachen Coronazeit in Ghana. Sie zeigte Bilder der Strassenarbeit, aus dem Tageszentrum, von einem Workshop in einer Dorfgemeinschaft und von einer erfolgreich wiedervereinten Familie. In einer kurzen Videosequenz schilderte ein ehemaliger Strassenjunge, wie er heute auf dem Bau arbeitet und nun Bauführer werden will. Nach dem Besuch der Präsidentengattin von Ghana und von Bundesrätin Sommaruga war das diesjährige Gäste-Highlight dasjenige von ehemaligen Bundesligastars von Borussia Dortmund im Heim in Hebron, die auch mit den Kindern Fussball spielten!

Daniela Rüdüsili Sodjah und ihr Team haben weitere Pläne: Aufgrund einer Analyse der Bewegungswege der Strassenkinder sollen im nächsten Jahr zwei zusätzliche CFC-Standorte hinzukommen, einer im Osten und einer in einer Industriestadt im Westen des Landes, und das Berufsbildungsprogramm soll weiter ausgebaut werden. Zudem soll die Zahl der gestärkten Strassenkinder und Familien wachsen.

Janet dankt ihrer «Familie»

Mit einem herzlichen Dank fürs Mittragen und Mithelfen und einem Video, in welchem das einstige Strassenkind Janet, heute eine junge Frau mit realistischen Zielen, Chance for Children als ihrer Familie sehr berührend dankt, schloss Daniela Rüdüsili Sodjah ihren Bericht ab. Im Video sagt Janet unter anderem: «Chance for Children ist die Familie, die ich niemals hatte!». Danach gab es beim einladenden Buffet noch Gelegenheit für viele angeregte Gespräche. _eing

Weitere Infos auf www.chance-for-children.org



Sorgten an der Schlagerpa...
Hossa-Mobil.

«Di gold glänzten»

Über 50 Schlagerfi...
anstaltem der Chu

Ein bisschen Spass mus...
sem Schlager tanzten «...
Chur. Mit etwas Glück s...
Logisch, denn «... dan...
Sonnenschein». Der Ta...
gen von allen «Goldig...
Die Zuschauer am Stra...
teilweise begeistert m...
Stimmung und Freude l...

Viele Wochen zuv...
Werkstatt mit sehr v...

«Meine macht S

Rücken Sie Ihre Ge...
Linth-Zeitung. «Me

Verfassen Sie Ihren...
Stilistische Textände...
nicht vorgenommen...
(Auflösung 300 dpi...
passende Bildlegende

Senden Sie Ihre Beri...

Ausgabe Linth-Zeitun...



Janet, ein ehemaliges Strassenkind und heute eine junge Frau mit realistischen Zielen, sagt, was ihr Chance for Children bedeutet.